

Naundorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt des Dorf- und Schulvereins
Radebeul- Naundorf e. V.

Nr. 12 Juni 1997

Dorf- und Schulfest 20.- 22. Juni 1997

Wie schnell doch die Zeit vergeht, schon ist es wieder soweit und Naundorf wird wieder Gastgeber für hoffentlich einige tausend Besucher aus Nah und Fern sein. Man hört aus aller Munde stets angenehme Erinnerungen an die vergangenen beiden Dorf- und Schulfeste.

Alles freut sich, wieder mal gemütlich auf einem nostalgischen Bauernhof sitzen zu können, den Weinkellern einen Besuch abzustatten oder einfach das Fluidum des Dorfes mit zahlreichen Händlern und kulturellen Angeboten zu erleben.

Apropos Kultur, in den Innenseiten dieses Heftes finden sie einige Tips zum Programm, es wird vor allem in den Höfen einiges mehr als während der vorangegangenen Feste geboten. Und seit 42 Jahren gibt es erstmals wieder einen Festumzug durch Naundorf. Bleibt nur zu hoffen, daß das Wetter mit Sonnenschein und ohne Regen gut mitspielt.

Alle sind herzlich willkommen und wie immer- Eintritt frei !



Der rote Hahn in der Lößnitz

Unsere Vorfahren - oftmals sehr symbolgläubig - glaubten einen roten Hahn von Dach zu Dach flattern zu sehen, wenn es im Dorf brannte und das Feuer von einem Haus auf das andere übergriff. Das kam auch in der Lößnitz häufig vor, begünstigt von der Bauweise der alten Häuser, im oberen Geschoß aus Holzfachwerk, mit Lehm und Stroh ausgefacht und mit teilweise holz- oder strohgedeckten Dächern. Da bedurfte es nicht erst einer kriegerischen Brandstiftung wie im Jahre 1637, als die Schweden Kötzschenbroda im dreißigjährigen Krieg brandschatzten. Da genügte ein unvorsichtiges Hantieren am Herd oder ein Blitzschlag in die mit Erntegut gefüllte Scheune und ein Haus nach dem anderen wurde vom Feuer ergriffen. Der Wind trug den "roten Hahn" immer weiter. So war es kein Wunder, daß in Kötzschenbroda im April 1672 bei einem Brand 55 Grundstücke betroffen waren. Ausgebrochen war das gierige Feuer im Haus vor der Niederschänke, welche selbst vom Brand verschont blieb. Dafür dehnte er sich auf die gegenüberliegende Seite aus, die sogenannte Sommerseite und schließlich sogar auf die Vorwerkstraße. Im 18. Jahrhundert fielen bei drei Großbränden in Kötzschenbroda zusammen 113 Häuser den Flammen zum Opfer. Aus dem Jahre 1747 wird von einer großen Hilfsaktion mit Geld- und Sachspenden berichtet, an der nicht nur die Lößnitzdörfer beteiligt waren, sondern auch aus Weinböhla, Constappel, Pieschen, Wilsdruff, Radeburg und selbst aus Großenhain Spenden kamen. Großenhain bedankte sich dabei für eine Jahre vorher von der Kirchengemeinde Kötzschenbroda gestiftete neue Glocke nach einem verheerenden Stadtbrand. Ein gewaltiges Feuer griff 1805 vom jetzigen Grundstück Altkötzschenbroda 11 auf die gesamte Sommerseite über, erfaßte die Oberschänke, die Schule, die Vorwerkstraße und schließlich sogar das benachbarte Fürstenhain. In eineinhalb Stunden sanken 58 Häuser und 32 Scheunen in Schutt und Asche. Gegen die Dorfbrände halfen offenbar auch strenge Brandordnungen nicht, wie sie beispielhaft bereits 1775 in Naundorf erlassen wurde. Dort war die Errichtung der Essen aus feuerfestem Material ebenso festgelegt, wie das Anpflanzen von Laubbäumen in den Höfen als Schutz gegen Flugfeuer. Dennoch kam es hier 1822 zu einem schrecklichen Dorfbrand, bei dem praktisch das gesamte Altdorf abbrannte. Nur die alte Schule in der Dorfmitte und zwei Gebäude am Rande blieben verschont. Das war vor 175 Jahren und der Wiederaufbau der Häuser, welche an ihren Türsteinen deshalb meistens die Jahreszahl des Schicksalsjahres tragen, ist als Jubiläum der Anlaß für das 3. Dorf- und Schulfest der Radebeul-Naundorfer in diesem Jahr, welches das Dorf beinahe in alter Schönheit präsentieren wird. Glimpflicher lief der Dorfbrand im Jahre 1890 ab. Vielleicht trugen dazu die zahlreichen Nußbäume bei, welche den Funken verbreitenden Flug des roten Hahns behinderten.

In Zitzschewig ist der schlimmste Brand 1790 in der Chronik festgehalten, aber auch 1836 mußte hier ein größerer Brand bekämpft werden. Der kleine Rundling Radebeul (heute "Am Kreis") wurde zwischen 1627 und 1813 von viermal Großbränden heimgesucht, Serkowitz an der Elbe nur 1634. Wegen der lockeren Bebauung zwischen den Weinbergen werden dagegen aus den Weinbergsdörfern Nieder- und Oberlößnitz nur Brände an einzelnen Gebäuden gemeldet. Erwähnenswert ist hier wohl am ehesten, daß der teilweise auch als Kapelle genutzte Pavillon "Belvedere" hinter dem Schloß Wackerbarth im September 1884 niederbrannte und von dem damaligen Besitzer originalgetreu wieder aufgebaut wurde.

Wenn jetzt die Feuerwehr ausrückt, um den "roten Hahn" zu bekämpfen, geht es meist um Brände einzelner Gebäude, die früheren Großbrände gehören der Vergangenheit an. Die rote Farbe der Fahrzeuge soll aber sicher an jenes flatternde Geflügel erinnern, dem unsere Vorfahren die Feuersbrünste zuschrieben.



*Erinnerungen an die 850-Jahrfeier
vor drei Jahren werden wach.*

Information zum Trödelmarkt

Hier kann jedermann alten Krempel, der anderen Freude machen könnte, anbieten. Gegen Zahlung einer geringen Standgebühr sind die Stände zwischen den Grundstücken Altnaundorf 20 und 26 auf dem Fußweg aufzubauen.

Alte, originelle und preiswerte Dinge werden sicher gern gekauft. Und zu einem richtigen Trödelmarkt gehört auch Handeln und Feilschen um den Preis.

Ein sauberes Dorf zum Fest

Am Sonnabend, dem 14.06.1997 wollen wir einen etwas verspäteten „Frühjahrsputz“ durchführen. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen, Treff ist 9.00 Uhr am Dorfteich. Bitte Handwerkszeug (Besen, Schaufel...) selbst mitbringen. Erfrischungsgetränke für die Helfer stehen bereit, herzlichen Dank an die Firma Getränkefachgroßhandel Flack & Schwier für die kostenlose Lieferung.

Straßensperrungen zum Dorf- und Schulfest in Radebeul- Naundorf

Vom Freitag, den 20. Juni '97, 17.00 Uhr bis zum Sonntag, den 22. Juni, 24.00 Uhr ist der Dorfkern von Altnaundorf von einer Vollsperrung betroffen. Die Bertheltstraße ist Samstag/ Sonntag jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr gesperrt. Zusätzlich wird es wegen des Festumzuges zu kurzzeitigen Verkehrseinschränkungen auf der Kötitzer Straße in Höhe der Gaststätte „Zum Hirsch“ am Samstag in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr kommen. Auf der Niederwarthaer Straße besteht zusätzlich abschnittsweise Halteverbot.

Für die mit dem Fahrzeug anreisenden Festbesucher stehen folgende Parkmöglichkeiten zur Verfügung: Johannisbergstraße, Obi- Parkplatz (nur außerhalb der Ladenöffnungszeiten!), Sonderparkplatz Coswiger Straße, Fabrikstraße, Auf den Scherzen.

! Ab Freitag, den 20. Juni, morgens 9.00 Uhr bitten wir, das gesamte Festgelände von Altnaundorf nicht mehr als Dauerparkplatz zu benutzen und ersuchen die Fahrzeugbesitzer, ihre Autos in ihrem eigenen Interesse aus dem Festgelände wegzufahren. **!**

Festprogramm

Freitag, den 20.06.97

18.00 Uhr	Beginn des Festes
19.00 Uhr	Eröffnungsprogramm
20.30 Uhr	Buddy-Joe, Live-Konzert
20.30 Uhr	Tanz mit KISS
20.30 Uhr	Ausstellungseröffnung
20.30 Uhr	Alleinunterhalter
20.30 Uhr	Disko
21.00 Uhr	Kabarett „Kaktusblüte“

Festgelände Altnaundorf
Bühne am Dorfteich
Altnaundorf 22
Altnaundorf 35
Altnaundorf 25
Altnaundorf 11
Altnaundorf 14
Bühne Altnaundorf 27

Samstag, 21.06.97

11.00 Uhr	Ausstellungseröffnungen
11.00 Uhr	Männerchor Radebeul
13.00 Uhr	Kanu einmal anders
14.00 Uhr	Weinprobe für Senioren
14.00 Uhr	Aikido
15.00 Uhr	Tanzstudio Novak
• 16.00 Uhr	GROSSER FESTUMZUG
17.30 Uhr	Tanz und Karate
18.00 Uhr	„Zirkus“ - Tanzstudio Novak
19.00 Uhr	Gunther Schulze (Blues und Klassik)
19.00 Uhr	Modenschau
21.00 Uhr	Sonnwendfeuer mit Akkordeonmusik
21.00 Uhr	Condor, Live-Konzert

Grundschule Naundorf
Bühne am Dorfteich
Dorfteich
Altnaundorf 28
Grundschule Naundorf
Bühne am Dorfteich
Dorfanger und Bertheltstraße
Bühne am Dorfteich
Bühne am Dorfteich
Altnaundorf 22
Altnaundorf 27
Am Dorfteich
Altnaundorf 22

Sonntag, 22.06.97

9.30 Uhr	Festgottesdienst
11.00 Uhr	Frühschoppen mit Blasmusik
11.30 Uhr	„Dornröschen“
13.00 Uhr	Chorgemeinschaft Lindenu
14.00 Uhr	Musikschule Fröhlich
15.00 Uhr	„Meister Klecks und Spasimir“
15.00 Uhr	Jo & Co., Live-Konzert
16.00 Uhr	Coswiger Stadtmusikanten

Johanneskappelle
Bühne am Dorfteich
Bühne Altnaundorf 27
Bühne am Dorfteich
Bühne am Dorfteich
Bühne am Dorfteich
Altnaundorf 14
Bühne am Dorfteich

VIDEO ZUM DORFFEST

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Video über das Dorffest erstellt.

Im Mittelpunkt des Videos wird der Umzug am 21.6. 97 um 16.00 Uhr stehen.

Bereits heute können Interessenten die Bestellung für das Video aufgeben.

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Christian Hunn
Ludwig-Richter-Allee 24
01445 Radebeul

oder geben Sie zum Fest am Stand des Unternehmens oder im Festbüro ab.

GETRÄNKEFACHGROSSHANDEL
Flack & Schwieler
SEIT 1903
Tel. (03 51) 5 39 66 83 - Fax 6 39 66 85

Handwerksbetrieb
**HOLM
LAMPRECHT**
Alt Naundorf 27
01446 Radebeul
Telefon/Fax (03 51) 8 38 5 / 99

 **ALLSCHUTZ**
Sicherungs-Technik
und -Dienste GmbH
Tel./Fax (03 51) 4 95 14 10

 **Nehlsen &
STADTREINIGUNG
Radebeul**
ENTSORGUNGSGMBH
☎ (03 51) 83 18 80
△ (03 51) 8 31 88 99

01445 RADEBEUL - GARTENSTRASSE 38

Trödelmarkt

zum
Dorf- und Schulfest



am 20. und 21. Juni 1997
jeweils ab 11.00 Uhr
in Altnaundorf
Kontakttelefon, Aus-
kunft und Anmeldung:
0351/8386831

*...und das kann man auch noch alles zum
Dorf- und Schulfest erleben:*

- | | | |
|--|-----------------|-------------------------------|
| ■ Bastel- und Kreativecken für Jedermann | 21./22.6. | Grundschule und Dorfanger |
| ■ Streichelzoo | 21./22.6. | Dorfgarten bei Altnaundorf 14 |
| ■ Modellbahnausstellung | 21./22.6. | Keller der Grundschule |
| ■ Modellbahnanlage | 21./22.6. | Altnaundorf 24 |
| ■ Ausstellung zum Thema „Dorf“ | 20.-22.6. | Altnaundorf 25 |
| ■ Ausstellung „Altes und Neues Naundorf“ | 21./22.6. | Grundschule Naundorf |
| ■ Reiten | 21./22.6. | Bertheltstraße |
| ■ THW | 22.6. | Bertheltstraße |
| ■ Freiwillige Feuerwehren | 21./22.6. | Bertheltstraße |
| ■ Treff der historischen Dreiräder | 21.6. 17.30 Uhr | Dorfanger, Bertheltstraße |
| ■ Veteranenradgruppe | 21.6. 14.00 Uhr | Dorfanger |
| ■ Straßenmusikanten | 21./22.6. | Dorfanger |
| ■ Laierkastenmusik | 22.6. | Dorfanger |
| ■ Saxonia | 21./22.6. | Dorfanger/Bertheltstraße |
| ■ Handwerkerhof | 21./22.6. | Altnaundorf 12 |
| ■ Tanz und Unterhaltung | 20.-22.6. | Höfe in Altnaundorf |
| ■ Schminckecke | 21./22.6. | Dorfanger |
| ■ Demonstrationen der Ersten Hilfe | 21./22.6. | Dorfanger |
| ■ Spiele und Wettbewerbe | 21./22.6. | Grundschule |
| ■ Gartenbahn | 21./22.6. | Grundschule |
| ■ Kinderzeichnungen „Feuerreiter“ | 21./22.6. | Grundschule |

Naundorf



*wird an die Welt
angeschlossen!*

In diesem Jahr sollen viele Haushalte endlich ihren privaten Telefonanschluß erhalten. Und Ihr Telefon dazu gibts bei **EP:eco**, dem Fachgeschäft in Ihrer Nähe. Nur wenige Autominuten entfernt erwartet Sie bei **EP:eco** in Coswig ein vielfältiges, preiswertes Angebot. Vom Komforttelefon, Endgerät mit Anrufbeantworter, Schnurlostelefon, Nostalgiegerät, »ganz einfachem« Apparat bis hin zur Faxkombination ist alles bei uns erhältlich. Und in der Meistersprechstunde erhalten Sie jeden Donnerstag von 15.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr Antwort auf Ihre speziellen Fragen. Als Fachbetrieb führen wir Nachinstallationen und Erweiterungen Ihrer Telefonanlagen aus.



**Elektrotechnik
Coswig GmbH**



01640 Coswig · Moritzburger Str. 29 Tel. 035 23/8 68-0

EP:ElectronicPartner

Wir danken allen Inserenten, die mit ihrer Anzeige ein kostenloses Erscheinen der Naundorfer Nachrichten ermöglichen. Wir würden uns freuen, wenn weitere in Naundorf und Umgebung ansässige Firmen uns bei der Herausgabe dieses Blattes durch ihre Anzeigen unterstützen würden.
Auflage z. Zt. 700 Exemplare. Verantwortlich für den Inhalt:
G. Thiele und St. Meissner. Informationen und Mitteilungen können Sie jederzeit in den Briefkasten am Vereinsschaukasten in der Mitte von Alt-Naundorf einwerfen.